Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen

Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Pressemitteilung 26. August 2024

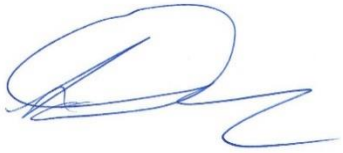
Solidarität mit der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora. Geschichtsrevisionismus und Diskriminierung stoppen!

Mit großer Sorge beobachten wir die Zunahme von Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus und Fremdenfeindlichkeit. Die Stigmatisierung und Diffamierung von Minderheiten wie auch Gewalttaten haben längst erschreckende Ausmaße erreicht.

Dieses bedrohliche Anwachsen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit basiert häufig auf rechtsextremen, völkisch-nationalistischen Vorstellungen von Politik und Gesellschaft, die mit revisionistischen Geschichtsbildern verbunden sind. Solche verzerrten und verfälschenden Geschichtsbilder weisen zum Teil neonationalsozialistische Schattierungen auf. Der besorgniserregende Erfolg rechtsextremer Parteien und Gruppierungen gefährdet unsere vielfältige Kultur- und Erinnerungslandschaft; und nicht nur das: Sie gefährden die Grundfesten unserer auf Menschenwürde, Diversität und Gleichberechtigung basierenden freiheitlich-demokratischen Grundordnung.

Thüringen ist eines der Bundesländer, in denen diese Tendenz derzeit besonders deutlich zum Tragen kommt. Die Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora ist daher nachhaltig darum bemüht, über den Geschichtsrevisionismus und seine Protagonisten aufzuklären und seine Mechanismen offenzulegen: https://www.geschichte-statt-mythen.de/klassische-mythen. Erst jüngst hat sich Stiftungsdirektor Prof. Dr. Jens-Christian Wagner intensiv mit entsprechenden Verlautbarungen etwa des AfD Politikers Björn Höcke auseinandergesetzt. Wir unterstützen dieses Engagement der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora für ein kritisch-reflektiertes Geschichtsbewusstsein und gegen jede Diskriminierung von Minderheiten. Gleichzeitig verurteilen wir die Angriffe auf Stiftungsdirektor Wagner aufs Schärfste. Es gehört zu den Grundaufgaben zeithistorischer Gedenkstätten und Erinnerungsorte, allen geschichtsrevisionistischen Bestrebungen entgegenzutreten und sich für die uneingeschränkte Geltung der Menschenrechte einzusetzen.

Im Auftrag der Unterzeichnenden



Oliver von Wrochem
Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte
Sprecher der AG der KZ-Gedenkstätten in Deutschland

Axel Drecoll
Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Die Unterzeichnenden

Prof. Dr. Axel Drecoll, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten, Leiter Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen / AG der KZ-Gedenkstätten in Deutschland;
Prof. Dr. Oliver von Wrochem, Sprecher AG der KZ-Gedenkstätten in Deutschland, Vorstand Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte / Leiter KZ-Gedenkstätte Neuengamme;

Thomas Altmeyer, Studienkreis Deutscher Widerstand 1933-1945/Geschichtsort Adlerwerke: Fabrik, Zwangsarbeit, Konzentrationslager;
Dr. Nancy Aris, Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur;
Johannes Beleites, Beauftragter des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Burkhard Bley, Landesbeauftragter für Mecklenburg-Vorpommern für die Aufarbeitung der SED-Diktatur;
Prof. Dr. Frank Bösch, Direktor Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF);
Henning Borggräfe, NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln;
Prof. Dr. Marc Buggeln, Professur für Regionale Zeitgeschichte und Public History und Leiter des Instituts für Regionalgeschichte, Europa-Universität Flensburg;
Prof. Dr. Simone Derix, Lehrstuhl für Neueste Geschichte und Zeitgeschichte, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg;
Frank Ebert, Berliner Beauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (BAB);
Andreas Ehresmann, Leiter der Gedenkstätte Sandbostel, Vorstand Verband der Gedenkstätten in Deutschland e. V. Forum der Gedenkstätten, Erinnerungsorte und -initiativen, Arbeitsgemeinschaften und Dokumentationszentren;
Henny Engels, Bundesvorstand LSVD^{+} – Verband Queere Vielfalt (Berlin);
Marlies Fritzen, Vorsitzende der Bürgerstiftung Schleswig-Holsteinische Gedenkstätten;
Dr. Michael Gander, Geschäftsführer Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht e.V.;
Prof. Dr. Jörg Ganzenmüller, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Sprecher der AG Gedenkstätten zur Diktatur in SBZ & DDR;
Marion Gardei, Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz;
Dr. Andrea Genest, Leiterin der KZ-Gedenkstätte Ravensbrück, AG der KZ-Gedenkstätten in Deutschland;
Dr. Christine Glauning, Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit in Berlin;
Prof. Dr. Neil Gregor, Department of Modern European History, University of Southampton;
Prof. Dr. Thomas Großbölting, Direktor der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg;
Dr. Elke Gryglewski, Geschäftsführerin Stiftung niedersächsische Gedenkstätten / Leiterin KZ-Gedenkstätte Bergen-Belsen, AG der KZ-Gedenkstätten in Deutschland;
Dr. Gabriele Hammermann, Stiftung Bayrische Gedenkstätten /KZ-Gedenkstätte Dachau;
Deborah Hartmann, Leiterin der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz
Dr. Helge Heidemeyer, Direktor der Stiftung Gedenkstätte Hohenschönhausen Berlin;
Prof. Dr. Kirsten Heinsohn, Stellvertretende Direktorin der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg;
Georg Hörnschemeyer, Vorsitzender Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht e.V.;
Kirsten John-Stucke, Leiterin Kreismuseum Wewelsburg, Vorstand Verband der Gedenkstätten in Deutschland e. V. Forum der Gedenkstätten, Erinnerungsorte und -initiativen, Arbeitsgemeinschaften und Dokumentationszentren;
Prof. Dr. Axel Klausmeier, Direktor der Stiftung Berliner Mauer;
Silke Klewin, Leiterin der Gedenkstätte Bautzen;
Prof. Dr. Habbo Knoch, Universität Köln;

Prof. Dr. Andreas Körber, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Universität Hamburg;
Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für Politische Bildung;
Jonas Kühne, Sächsische Landesarbeitsgemeinschaft Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus, Vorstand Verband der Gedenkstätten in Deutschland e. V. Forum der Gedenkstätten, Erinnerungsorte und -initiativen, Arbeitsgemeinschaften und Dokumentationszentren;
Prof. Dr. Birthe Kundrus, Universität Hamburg und Mitglied des wissenschaftlichen Beirats Hamburger Gedenkstätten und Lernorte;
PD Dr. Katja Makhotina, Georg August-Universität Göttingen;
Dr. Sylvia Necker, Leiterin des LWL-Preußenmuseums Minden und des BIZ im Kaiser-Wilhelm-Denkmal;
Uwe Neumärker, Direktor der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas;
Dr. Maria Nooke, Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur;
Dr. Sylvia de Pasquale und Team, Leiterin Gedenkstätten Brandenburg an der Havel;
Dr. Markus Pieper, Geschäftsführer der Stiftung Sächsische Gedenkstätten;
Dr. Ines Reich, Leiterin Gedenk- und Begegnungsstätte Leistikowstraße Potsdam;
Dotschy Reinhardt, Zentralrat Deutscher Sinti und Roma;
Dr. Andrea Riedle, Direktorin der Stiftung Topographie des Terrors Berlin;
Dr. Achim Rohde, Leitung Gedenkstättenförderung Niedersachsen, Stiftung niedersächsische Gedenkstätten;
Prof. Dr. Miriam Rürup, Direktorin des Moses Mendelssohn Zentrums für europäisch-jüdische Studien (Potsdam);
Prof. Dr. Martin Sabrow, Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam
Dana Schlegelmilch, Netzwerk NS-Kriegsgefangenenlager;
Dr. Harald Schmid, Bürgerstiftung Schleswig-Holsteinische Gedenkstätten, Vorstand Verband der Gedenkstätten in Deutschland e. V. Forum der Gedenkstätten, Erinnerungsorte und -initiativen, Arbeitsgemeinschaften und Dokumentationszentren;
Dr. Alexander Schmidt, Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg
Prof. Dr. Stefanie Schüler-Springorum, Direktorin des Zentrums für Antisemitismusforschung, Technische Universität Berlin
Prof. Dr. Jörg Skriebeleit, KZ-Gedenkstätte Flossenbürg, AG der KZ-Gedenkstätten in Deutschland;
Paul Spies, Direktor des Stadtmuseums Berlin;
Martina Staats, Leiterin der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel;
Dr. Rainer Stommer, Leiter Lern- und GeDenkOrt Alt Rehse, Vorstand Verband der Gedenkstätten in Deutschland e. V. Forum der Gedenkstätten, Erinnerungsorte und -initiativen, Arbeitsgemeinschaften und Dokumentationszentren;
Prof. Dr. Johannes Tuchel, Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand;
Prof. Dr. Christoph Martin Vogtherr, Generaldirektor der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg;
Dr. Andreas Weigelt, Leiter der Gedenkstätte Lieberose in Jamlitz
Prof. Dr. Annette Weinke, Historisches Institut der Friedrich-Schiller-Universität Jena
Dr. Nicola Wenge, Leiterin Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg, Ulm, Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft „Gedenkstätten an Orten früher Konzentrationslager“ (AGGOK);
Stefan Wilbricht, Leiter KZ-Gedenkstätte Moringen, Sprecher für die Arbeitsgemeinschaft „Gedenkstätten an Orten früher Konzentrationslager“ (AGGOK);
Prof. i.R. Dr. Michael Wildt, Humboldt-Universität zu Berlin;

Prof. Dr. Andreas Wirsching;
Stefan Wunsch, Wissenschaftlicher Leiter der NS-Dokumentation Vogelsang
Dr. Peter Wurschi, Thüringer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Prof. Dr. Miriam Zadoff, Direktorin des NS-Dokumentationszentrum München;
Prof. Dr. Jürgen Zimmerer, Projektverbund „Forschungsstelle Hamburgs (post-)koloniales Erbe“

Kontakt:

Oliver von Wrochem
Sprecher der AG der KZ-Gedenkstätten in Deutschland
Email: oeffentlichkeitsarbeit@gedenkstaetten.hamburg.de
Tel. 040 428 131 510

Axel Drecoll
Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten
Email: presse@stiftung-bg.de
Tel. 03301 810920